

## Inhalt:

- ❖ Dank an Dr. Axel Hartmann - Abschied von Mailand
- ❖ Energieeffizienz: Italienische Einkäuferreise zu deutschen Firmen
- ❖ Cluster Medizintechnik Baden-Württemberg:  
Delegationsreise italienischer Journalisten
- ❖ Hürden im Bereich Erneuerbare Energien überwinden -  
Dritte Sitzung des AK EE
- ❖ Wirksames Forderungsmanagement im Italiengeschäft
- ❖ Registrierung von Medizinprodukten in Italien

## Dank an Dr. Axel Hartmann - Abschied von Mailand

Nach dreijähriger Tätigkeit als deutscher Generalkonsul in Mailand wurde Herr Dr. Axel Hartmann zum deutschen Botschafter in der Slowakei ernannt. Der Vorstand der Kammer gab aus diesem Anlass und zu seiner Verabschiedung am 1. Juli ein Mittagessen zu seinen Ehren.



Kammerpräsident Zucchini unterstrich in seiner Laudatio die gute Zusammenarbeit mit Dr. Hartmann und erinnerte noch einmal an die gemeinsamen Initiativen und erfolgreich durchgeführten Projekte in dieser Zeit.

Als Nachfolger wird ab August Herr Jürgen Bubendey die Funktion des deutschen Generalkonsuls in Mailand übernehmen.

Weitere Informationen: Irene Waldner, Tel. +39 02 67913 202,  
[irene.waldner@ahk-italien.it](mailto:irene.waldner@ahk-italien.it)

## Energieeffizienz: Italienische Einkäuferreise zu deutschen Firmen



Die DEinternational Italia Srl organisiert Ende September 2009 eine Einkäuferreise für eine Delegation italienischer Unternehmen nach Deutschland. Ziel ist die **Vermittlung von Geschäftskontakten** zwischen deutschen und italienischen Unternehmen sowie die **Bewerbung deutscher Energieeffizienztechnologien**. Die DEinternational wird für die italienische Delegation verschiedene Betriebsbesichtigungen organisieren um den italienischen und deutschen Firmen die Möglichkeit zu geben, sich über potentielle zukünftige Partnerschaften zu unterhalten.

Weitere Informationen und Anmeldung:  
[arnold@deinternational.it](mailto:arnold@deinternational.it) , Tel. +39 02 39 8009 04  
[iungo@deinternational.it](mailto:iungo@deinternational.it) , Tel. +39 02 39 8009 23

„e-contact“ ist Ihr Informationsinstrument!!  
 e-mail: [gabriella.coppini@ahk-italien.it](mailto:gabriella.coppini@ahk-italien.it)

## Mitglieder-Infos



The office steel furniture leader

ArcelorMittal TOP Avigliana Srl geht aus der 2006 erfolgten Übernahme einer seit vielen Jahren auf dem italienischen Markt präsenten Industriewirklichkeit durch ArcelorMittal (Weltmarktführer in der Metallindustrie und in über 60 Ländern vertreten) hervor. ArcelorMittal gilt als weltweit größter Lieferant von Stahlkomponenten und -lösungen mit hohem Qualitäts- und Sicherheitsstandard.

Das 24.000 m<sup>2</sup> große Werk 20 km westlich von Turin ist auf den Entwurf und die Herstellung von Büromöbeln aus Metall, auf das Schneiden, Formen, Lackieren und Verpacken spezialisiert.

Das Unternehmen ist Lieferant wichtiger italienischer und ausländischer Katalogisten und unterhält ein Vertriebsnetz, das ganz Italien umfasst. Mit einem Umsatz von rund 9.000.000 € in 2008 ist Arcelor Mittal TOP Avigliana S.r.l Protagonist für den globalen Wirtschaftsaufschwung.

Weitere Informationen:  
 ArcelorMittal Avigliana s.r.l.  
 Viale dei Mareschi 25,  
 10051 Avigliana TO - Italy  
 tel. +39 011 9367222  
 fax. +39 011 9367303  
[www.arcelormittal-furniture.com](http://www.arcelormittal-furniture.com)

## Cluster Medizintechnik Baden-Württemberg - Delegationsreise italienischer Journalisten

Vom 22.- 24. Juni 2009 besuchte eine Delegation von fünf italienischen Fachjournalisten aus den Bereichen Medizin, Gesundheit & Medizintechnik das weltweit bedeutende Medizintechnik-Cluster in der Region Neckar-Alb in Baden-Württemberg.

Die Reise wurde von der Deutsch-Italienischen Handelskammer in Zusammenarbeit mit der Industrie- und Handelskammer Reutlingen und der Standortagentur Tübingen-Reutlingen-Zollernalb organisiert.

Auf dem Programm standen Besuche auf der Fachausstellung TopClinica in Stuttgart, in der Universitätsklinik Tübingen sowie bei einschlägigen Firmen.

Die Initiative steht im Zusammenhang mit dem von der Kammer für 2009-2010 als prioritär definierten Thema der „älter werdenden Gesellschaft“ und der für Italien relevanten Folgerungen.



Weitere Informationen: Gabriella Coppini,  
[gabriella.coppini@ahk-italien.it](mailto:gabriella.coppini@ahk-italien.it), [www.reutlingen.ihk.de](http://www.reutlingen.ihk.de),  
[www.neckaralb.de](http://www.neckaralb.de), [www.medizin.uni-tuebingen.de](http://www.medizin.uni-tuebingen.de),  
[www.erbe-med.de](http://www.erbe-med.de), [www.nmi.de](http://www.nmi.de)

## Hürden im Bereich Erneuerbare Energien überwinden - 3. Sitzung des AK EE

Auf Einladung der Robert Bosch Italia SpA und mit freundlicher Unterstützung unseres Mitglieds Rödl & Partner fand am 2. Juli 2009 die 3. Sitzung des Arbeitskreises Erneuerbare Energien statt.



Im Vordergrund der Sitzung, an der rund 30 Unternehmen aus der Branche teilnahmen, standen Fragen der Finanzierung, der staatlichen Genehmigung von Projekten der Photovoltaik sowie der Einspeisung in die Versorgungsnetze.

Im Anschluss an die hochwertigen Fachvorträge von Luca Rossi, Repräsentant der Landesbank Baden-Württemberg in Italien, Andrea Garramone von der Firma Tecsolis, Ing. Marco Codognola von der Actelios Solar SpA und Andrea Poggio, dem Vizepräsidenten von Legambiente Italia, folgte eine ausführliche Diskussion, die der Herausarbeitung der dringendsten Probleme und der Diskussion möglicher Lösungsansätze diente.

Bereits in der zweiten Jahreshälfte 2009 sollen weitere Treffen mit den kommunalen Spitzenverbänden, den Netzbetreibern sowie einzelnen Finanzierungsinstituten stattfinden.

Weitere Informationen:  
[arnold@deinternational.it](mailto:arnold@deinternational.it) , Tel. +39 02 39 8009 04  
[lungo@deinternational.it](mailto:lungo@deinternational.it) , Tel. +39 02 39 8009 23



CATELLA REAL ESTATE AG KAPITALANLAGEGESELLSCHAFT

Die Catella Real Estate AG KAG mit Sitz in München ist eine Immobilieninvestmentgesellschaft nach deutschem Recht welche in Deutschland bislang drei Immobilienfondsprodukte für die Vermögensverwaltung von institutionellen Investoren aufgelegt hat und in ganz Europa investiert.

Die Investitionen haben einen Fokus auf gewerbliche Objekte mit geringem Risikoprofil und einer langfristig gesicherten Rendite.

Die Immobilien werden am Immobilienmarkt erworben oder über Einbringung Dritter in das Sondervermögen des Fonds aufgenommen.

Es wurde der Entschluss gefasst vergleichbare Produkte für institutionelle Investoren in Italien anzubieten.

Institutionelle Investoren sind Pensions- und Versorgungskassen, Banken und Bankstiftungen, Versicherungen sowie *High Net Worth Individuals*. Diesen Investoren kann Catella Real Estate AG international diversifizierte Immobilienfondsprodukte mit geringem Risiko, einer stabilen Rendite und einem professionellem Management zusichern.

Der erste italienische Fonds soll ab dem 4. Quartal 2009 potentiellen Kunden angeboten werden.

Weitere Informationen:

Benedikt Gabor,  
Tel.: +49(0)1723181192,  
[benedikt.gabor@catella.de](mailto:benedikt.gabor@catella.de)

## Wirksames Forderungsmanagement im Italiengeschäft

Es ist heute mehr denn je erforderlich, sich im Vorfeld über italienische Geschäftspartner zu informieren und ein straffes Forderungsmanagement im Italiengeschäft zu führen.

Bereits wenige Fakten belegen, dass die Wirtschaftskrise die Unternehmen in Italien ebenfalls sehr stark belastet. So ist die Zahl der Unternehmensinsolvenzen in 2008 um 29,2 % gestiegen, wobei faktisch insolvente Einzelunternehmer nicht berücksichtigt sind, da in Italien grundsätzlich nur Gesellschaften insolvent gehen können. Auch die Zahlungszeiten haben sich 2008 auf durchschnittlich 92 Tage verlängert. Damit bleiben Italiens Unternehmer einmal mehr die langsamsten Zahler in Europa.

Die DEinternational Italia Srl bietet deutschen Unternehmen mit ihren Firmenauskünften und ihrem außergerichtlichen Inkassodienst wirksame Instrumente zur Minderung des Forderungsausfallrisikos.

Weitergehende Informationen unter [www.deinternational.it](http://www.deinternational.it) oder per Mail an [recht@deinternational.it](mailto:recht@deinternational.it)

## Missverständnisse bezüglich der Registrierung von Medizinprodukten in Italien

In Italien vermarktete Medizinprodukte müssen in der Datenbank des Gesundheitsministeriums und bei Verkauf an öffentliche Gesundheitseinrichtungen auch in das sogenannte „Repertorio“ eingetragen werden. Die Eintragsfrist ist nur für das „Repertorio“ auf den 31.12.2009 verlängert worden. Die Pflicht zur Eintragung in die Datenbank dagegen ist bereits in Kraft getreten.

Da die Registrierungsverfahren zeitaufwändig sind, sollten betroffene Unternehmen sich um eine baldige Registrierung bemühen. Die DEinternational Italia Srl unterstützt deutsche Medizinproduktehersteller sowohl bei der Erlangung einer digitalen Signatur als auch bei der Produktregistrierung in Italien.

Weitere Informationen: Heinz-Georg Krolovitsch  
Tel.: +39 02 398009-29, E-Mail: [recht@DEinternational.it](mailto:recht@DEinternational.it)



## Sommerangebot der Deutschen Bahn

Vom 15.06. bis zum 31.07. wird die Vertretung der Deutschen Bahn in Italien allen Mitgliedern der Deutsch-Italienischen Handelskammer und ihren Angestellten einen zusätzlichen Rabatt von 5% anrechnen.

Dieser Nachlass wird auf alle Normalpreis-Fahrscheine, Hotelreservierungen und Packages angewandt. Aus dem Angebot ausgeschlossen sind alle nationalen FS-Streckenfahrtscheine und alle internationalen Sonderangebote.

Die Büros von Mailand und Rom stellen ihren Kunden ad hoc Kostenvoranschläge für Bahntickets und Hotelreservierungen, Ferienwohnungen oder Appartements bereit.

Für weitere Informationen und Buchungen kontaktieren Sie folgende DB Reisezentren:

Ferrovie Tedesche, Svizzera e Austriache.  
V. Napo Torriani 29 - Milano (MM Centrale)  
Via Ozanam 11 c/o "il libro" Milano (MM Lima)  
Via Tagliamento, 27/b c/o "Lazzi World" - Roma  
Call center:  
Tel. 02 67479578 -  
Fax 02 67479585  
[sales@dbitalia.it](mailto:sales@dbitalia.it)  
[www.dbitalia.it](http://www.dbitalia.it)

